

## Workshop der GSaME

<b>Termin:</b>	<b>14. und 15. Februar 2019, 09:00 bis 16:15 Uhr</b>
<b>Thema:</b>	<b>“Wissenschaftstheorie und Forschungspraxis“</b>
<b>Ort:</b>	<b>Fraunhofer-Institutszentrum, Gebäude A, Raum A 5.10, Nobelstraße 12, Stuttgart-Vaihingen</b>
<b>Referent:</b>	<b>Prof. Dr. André Reichel, Professur für International Management &amp; Sustainability, International School of Management (ISM)</b>

### Workshop „Wissenschaftstheorie und Forschungspraxis“

#### **Lernziel**

Die Promovenden lernen die Grundlagen und zentrale Fragestellungen der Wissenschaftstheorie und der Forschungspraxis kennen. Sie werden in die Lage versetzt, die komplexen Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen erkenntnistheoretischen Standpunkten, Forschungsmethoden und -design für ihre eigenen Themenstellungen zu übersetzen. Schwerpunkte liegen dabei zum einen auf ausgewählten Großtheorien aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, zum anderen auf deren Verknüpfung mit empirischen und problemorientierten Forschungsmethoden. Insbesondere die problemorientierte Forschung, inter- und transdisziplinäres Vorgehen bei der Bearbeitung von komplexen Fragestellungen steht im Vordergrund. Durch dieses Seminar werden den Promovenden Kompetenzen bei der Übersetzung theoretischer Fragen in konkrete Forschungsdesign vermittelt, die sie direkt im Kurs auf die eigenen Themenstellungen anwenden lernen. Gleichzeitig reflektieren die Promovenden kritisch die Bedingungen und Grenzen wissenschaftlichen Arbeitens.

#### **Timeline**

#### **Inhalt**

*Tag 1*

*Vormittagssession (120 Minuten): 09:00 Uhr – 11:00 Uhr*

#### **Einführung in die Wissenschaftstheorie**

- Die Grundfragen der Philosophie: was kann ich wissen, was soll ich tun, was darf ich hoffen, was ist der Mensch?
- Das Problem der Erkenntnis: wie wissen wir, was wir wissen?
- Erkenntnistheoretische Positionen: Rationalismus, Empirismus, Idealismus, Dialektik, Linguistik, (Post-)Strukturalismus, Konstruktivismus

*Mittagssession (120 Minuten): 11:30 Uhr – 13:30 Uhr*

#### **Großtheorien in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

- Begriffsklärungen: Wissenschaft, Theorie, Modell, Methoden
- Positive vs. normative Wissenschaft
- Handlungstheorien vs. Systemtheorien

- Ausgewählte Beispiele: Soziale Praxistheorie, Luhmann'sche Systemtheorie

*Nachmittagssession (120 Minuten): 14:15 Uhr – 16:15 Uhr*

### **Einführung in Forschungsmethoden**

- Forschungszugänge: Theorie, Methode, Problem
- Theoriegetriebene vs. Problemorientierte Forschung
- Deduktion, Induktion, Abduktion
- Was wird unter einem Forschungsdesign verstanden?

---

*Tag 2*

*Vormittagssession (120 Minuten): 09:00 Uhr – 11:00 Uhr*

### **Empirische Forschungsmethoden**

- Quantitative vs. Qualitative Methoden
- Grounded Theory
- Experiment und Simulation

*Mittagssession (120 Minuten): 11:30 Uhr – 13:30 Uhr*

### **Übung: Wie komme ich zu (m)einem Forschungsdesign**

- Übersetzen der eigenen Forschungsideen in konkrete Fragen, Theoriezugänge, Methoden und Vorgehensweisen
- Coaching der Promovenden

*Nachmittagssession (120 Minuten): 14:15 Uhr – 16:15 Uhr*

### **Präsentationen: (M)ein Forschungsdesign**

- Kurzpräsentationen der Promovenden zu eigenen Forschungsvorhaben.
- Feedback und Evaluation

Das Modul ist interaktiv gestaltet, mit angeleiteten Gruppendiskussionen und Kurzpräsentationen.

## Zur Person

André Reichel ist Professor für International Management & Sustainability an der International School of Management (ISM). Er ist Diplom-Kaufmann und hat an der Universität Stuttgart in Wirtschafts- und Sozialwissenschaften promoviert. Vor seiner Tätigkeit an der ISM war er

- Professor an der Karlsruhochschule International University,
- Research Fellow an der Zeppelin Universität und
- Gastdozent am Environmental Change Institute der University of Oxford.

Er ist zudem ehrenamtlicher Vorstand der elobau-Stiftung in Leutkirch im Allgäu. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich einer nachhaltigen Entwicklung in Wirtschaft und Gesellschaft, den betriebswirtschaftlichen Implikationen einer Postwachstumsökonomie, der Verschmelzung von Nachhaltigkeit und Digitalisierung sowie einer systemtheoretischen Betrachtung gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Weitere Hinweise zu Forschungs-, Lehr- und Publikationsaktivitäten finden Sie unter <http://www.andrereichel.de/>

## Publikationen (Auswahl)

Reichel, A. (2018a). Sufficiency in Business Strategies. In *Sufficiency: Moving Beyond the Gospel of Eco-Efficiency* (S. 22–25). Brussels: FoEE.

Reichel, A. (2018b). *Next Growth: Wachstum neu denken*. Frankfurt a.M.: Zukunftsinstitut GmbH.

Reichel, A. (2018c). Nachhaltige Digitalisierung, digitale Nachhaltigkeit? In H. Rogall (Hrsg.) *Jahrbuch Nachhaltige Ökonomie 2018 / 19 – Im Brennpunkt: Zukunft des nachhaltigen Wirtschaftens in der digitalen Welt* (S. 89–102). Marburg: Metropolis.

Scholz, R. W., Bartelsman, E. J., Diefenbach, S., Franke, L., Grunwald, A., Helbing, D., Reichel, A., et al. (2018). Unintended Side Effects of the Digital Transition: European Scientists' Messages from a Proposition-Based Expert Round Table. *Sustainability*, 10(6). doi:[10.3390/su10062001](https://doi.org/10.3390/su10062001)

Pfister, T., Schweighofer, M., & Reichel, A. (2016). *Sustainability*. London: Routledge.

Kopfmüller, J., Nierling, L., Reichel, A., & Albiez, M. (2016). Postwachstumsökonomie und nachhaltige Entwicklung – Zwei (un)vereinbare Ideen? *TATuP: Technikfolgenabschätzung – Theorie und Praxis*, 25(2), 45–54.

Reichel, A. (2017a). Wachstumsindifferenz: Generische Unternehmensstrategien für die Postwachstumsökonomie. In T. Wunder (Hrsg.), *CSR und Strategisches Management: Wie man mit Nachhaltigkeit langfristig im Wettbewerb gewinnt* (S. 325–339). Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg. doi:[10.1007/978-3-662-49457-8\\_17](https://doi.org/10.1007/978-3-662-49457-8_17)

Reichel, A. (2017b). Shape of things to come: From the 'laws of form' to management in the post-growth economy. *Ephemera: theory and politics in organization*, 17(1), 89–118.

Reichel, A. (2017c). From Hardware to Hardcore: Formalizing Systems with Form Theory. *International Journal of Systems and Society*, 4(1), 37–48. doi:[10.4018/IJSS.2017010105](https://doi.org/10.4018/IJSS.2017010105)

Reichel, A. (2015). What's Next? Wirtschaften jenseits des Wachstums. In *Zukunftsreport 2016* (S. 110–135). Frankfurt am Main: Zukunftsinstitut GmbH.

Reichel, A. (2013a). Das Ende des Wirtschaftswachstums, wie wir es kennen: Betriebswirtschaftliche Perspektiven auf die Postwachstumsökonomie. *Ökologisches Wirtschaften*, 27(1), 15–18.

Reichel, A. (2013b). Strategische Handlungsoptionen für Unternehmen in der Postwachstumsökonomie. In H. Rogall (Hrsg.), *Jahrbuch Nachhaltige Ökonomie 2013/2014: Im Brennpunkt: Nachhaltigkeitsmanagement* (S. 191–219). Marburg: Metropolis.

Reichel, A. (2013c). Das Geschäftsmodell des Weniger: Maß haltendes Wirtschaften in Betrieben. In *Vom rechten Maß: Suffizienz als Schlüssel zu mehr Lebensglück und Umweltschutz* (Bd. 135, S. 92–98). München: oekom.

Reichel, A., & Seeberg, B. (2013). Ökologische Allowance: Eine Bewertung der absoluten Grenzen der Betriebswirtschaft. *Ökologisches Wirtschaften*, 28(2), 35–41.